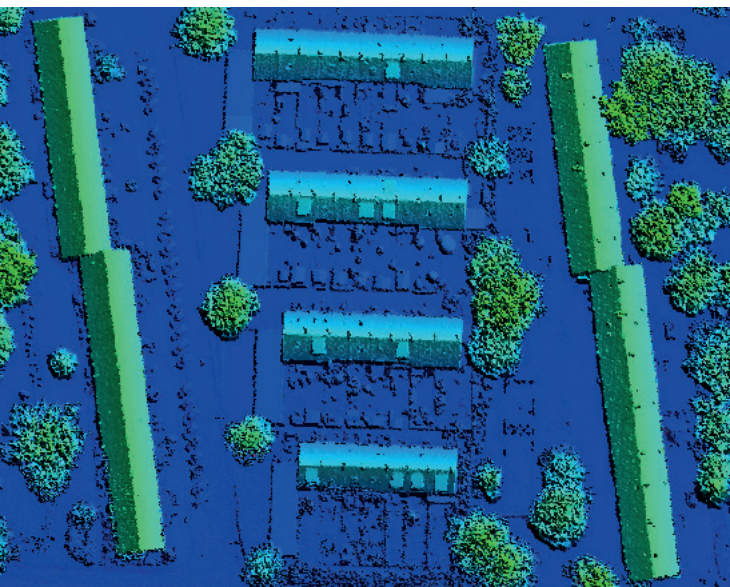




Ihre Ansprechperson finden Sie beim

LGLN

Landesvermessung und Geobasisinformation
- Landesbetrieb -
Podbielskistraße 331
30659 Hannover

Tel.: 0511 64609-333

E-Mail: vertrieb-lgn@lgn.niedersachsen.de

oder wenden Sie sich an Ihre Regionaldirektion vor Ort

Datenformate

Die Daten werden in Einheiten von 1 x 1 km² im LAZ-Datenformat abgegeben. Die Lieferung der Daten erfolgt in der Regel per Downloadverfahren, mengenabhängig alternativ auf Datenträgern.

Kosten

Für nähere Informationen oder ein konkretes Angebot kontaktieren Sie uns bitte.

Nutzungsbedingungen

Bitte beachten Sie unsere Verwendungs- und Geschäftsbedingungen unter www.lgn.de/agnb

Weitere Informationen

www.lgn.de → Geodaten und Karten → 3D-Geobasisdaten
→ 3D-Messdaten



Landesamt für Geoinformation
und Landesvermessung Niedersachsen

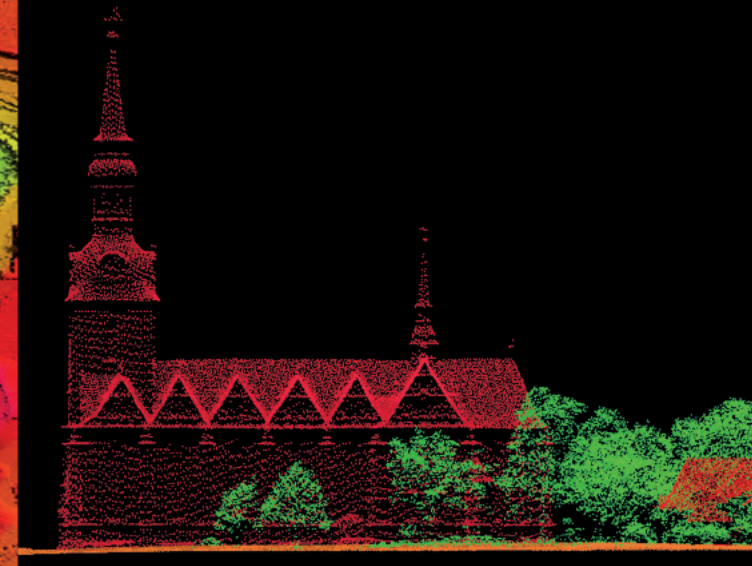
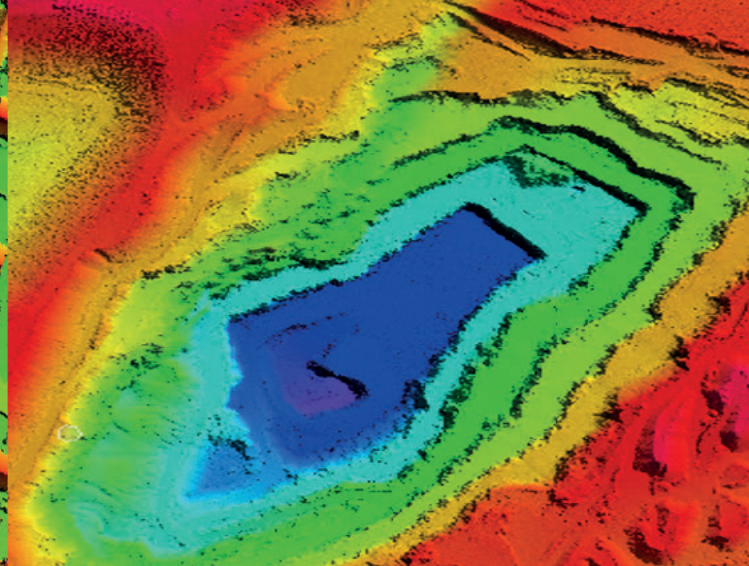
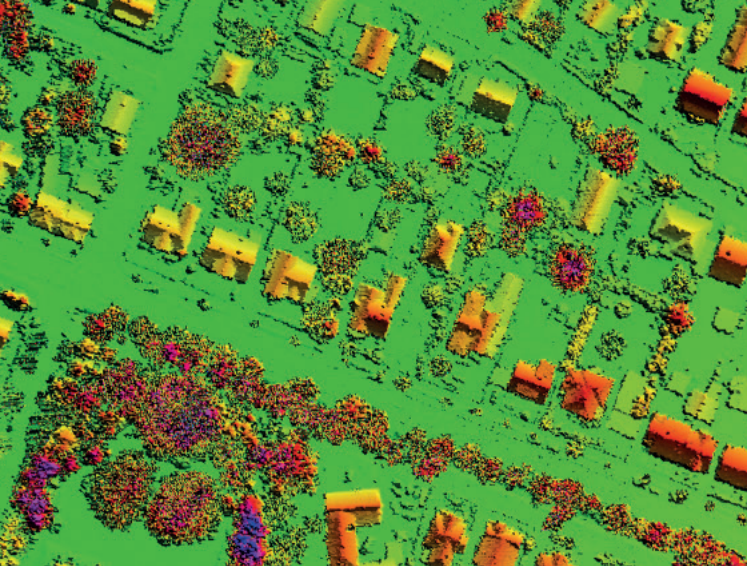
Landesvermessung und Geobasisinformation
- Landesbetrieb -



Luftgestützte Laserscan-Daten (ALS-Daten)



Niedersachsen



Luftgestützte Laserscan-Daten (ALS-Daten)

Beschreibung

Beim Airborne Laserscanning (ALS) wird die Erdoberfläche von einem Flugzeug aus mit Laserstrahlen abgetastet. Anhand der Signallaufzeiten der vom Flugzeug aus entsandten und an der Erdoberfläche wieder zurückreflektierten Laserstrahlen sowie der Position und Lage des Flugzeuges lassen sich Höhenpunkte bestimmen, die den Oberflächenverlauf beschreiben.

Die Vorteile dieses berührungslosen Messverfahrens liegen unter anderem in den vergleichsweise geringen Anforderungen an die Wetterbedingungen und der Möglichkeit, in schwer zugänglichen Bereichen, wie z. B. in Waldgebieten, gute Messergebnisse zu liefern.

Die Laserpunkte sind lagemäßig im ETRS89/UTM-Koordinatensystem bestimmt, die Höhe bezieht sich auf das DHHN2016 mit Normalhöhen-Null (NHN).

Datenqualität

Die unregelmäßig verteilten Höhenpunkte liegen als klassifizierte Punktwolke in einer Punktdichte von mindestens 4 Punkten/m² vor. Die Lagegenauigkeit beträgt $\leq 0,30$ m, die Höhengenaugigkeit $\leq 0,15$ m.

Die Laserpunkte sind nach folgenden Klassen eingeteilt:

- **Bodenpunkte:**
Punkte, welche die Geländeoberfläche repräsentieren.
- **Gewässerpunkte:**
Synthetische Punkte im Gewässerbereich im 2 m x 2 m Raster.
- **Unterbodenpunkte:**
Ein-/Auffahrten, Kellerschüsse, Schwimmbecken, etc.
- **Nicht-Bodenpunkte:**
Punkte, welche fest mit dem Gelände verbundene Gegenstände über der Erdoberfläche repräsentieren (z. B. Gebäude, Vegetation, temporäre Aufschüttungen).
- **Sonstige Punkte:**
Punkte, welche weder DGM- noch DOM-relevant sind (z. B. Stromleitungen, Verkehrsmittel, Container, Vögel).

Einsatzmöglichkeiten

- Regional-, Bauleit- und Straßenplanung
 - Wasserwirtschaft
 - Ökologie, Umweltschutz und Geologie
 - Telekommunikation
 - Solarpotentialkataster
 - Navigation
 - Generierung virtueller Welten (z. B. Flugsimulatoren und 3D-Stadtmodelle)
 - Analysen und Simulationen (z. B. Hochwasser, Lärmschutz, Lawinen, Sichtbarkeit, Schadstoffausbreitung, Verschattung)
- u. v. m.